

# Herzlich Willkommen

IKT-Erfahrungskreis  
Grundstücksentwässerung

22. Februar 2011

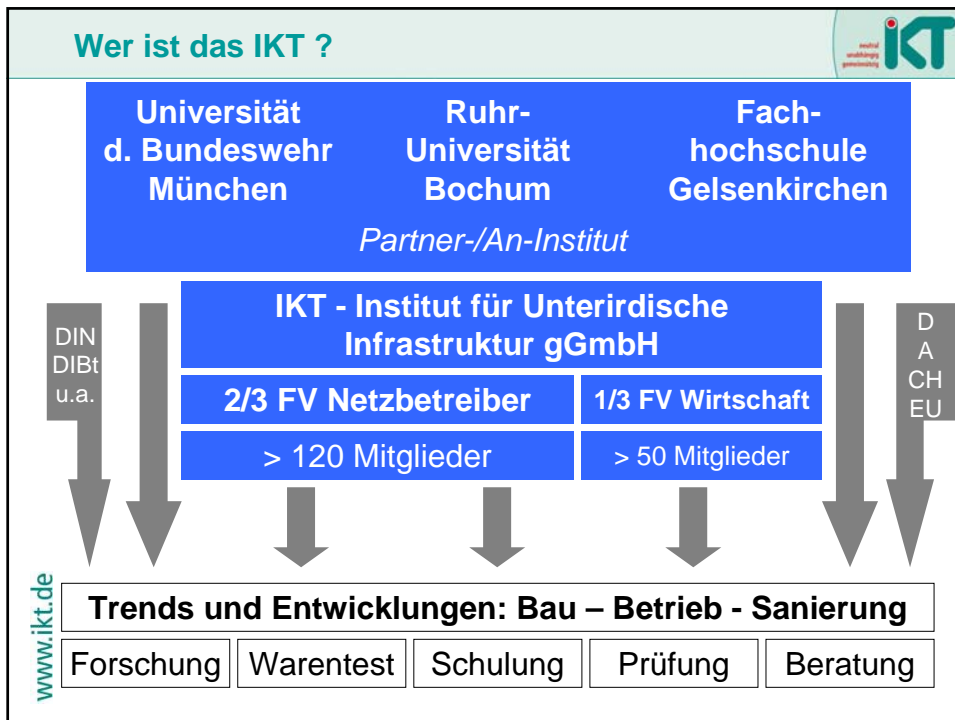
IKT-Süd  
Neubiberg bei München

www.ikt.de



## Was macht das IKT ?







www.ikt.de

Experten:

## Hälfte privater Abwasserleitungen schadhaft

**AUGSBURG (dpa).** - Jede zweite private Entwässerungsanlage in Deutschland ist nach Experteneinschätzung schadhaft und sanierungsbedürftig. Bei der Jahrestagung der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA) wies Präsident Otto Schaaf kürzlich in Augsburg darauf hin, dass undichte Abwasserleitungen zu einer Verschmutzung des Grundwassers durch Fäkalien, Chemikalien sowie durch Wasch- und Spülwasser führen können. Es gehöre zu den Eigentümerpflichten, sich um die Kontrolle und Sanierung dieser Systeme zu kümmern. Unter Deutschlands Immobilien liegen den Angaben zufolge rund 1,3 Millionen Kilometer Leitungen, die das Abwasser in öffentliche Systeme leiten.

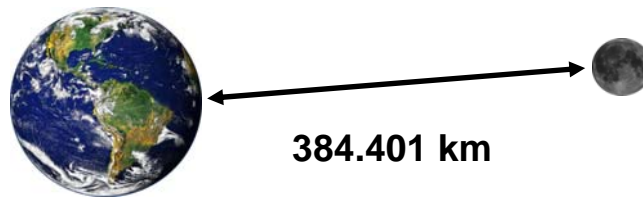
Die Rohrsysteme sollten alle 20 Jahre einer Inspektion unterzogen werden. Mit modernster Kameratechnik könnten Risse in den Rohren und defekte Anschlüsse erkannt werden. Schäden an den Entwässerungsanlagen würden die öffentliche Kanalisation und Kläranlagen beeinträchtigen und führten zu höheren Abwassergebühren. Ein erheblicher Anteil der kommunalen Abwasserkanäle in Bayern muss nach Angaben von Umweltstaatssekretärin Melanie Huml (CSU) in den nächsten Jahren saniert werden. Sie zitierte auf der DWA-Jahrestagung eine aktuelle Studie, wonach rund 16 Prozent der Kanäle, Rohrleitungen über eine Länge von etwa 12 500 Kilometer, kurz- bis mittelfristig saniert werden müssen.

Dies stelle eine immense Herausforderung für die Kommunen dar. In den nächsten sechs Jahren müssten dafür rund vier Milliarden Euro investiert werden.

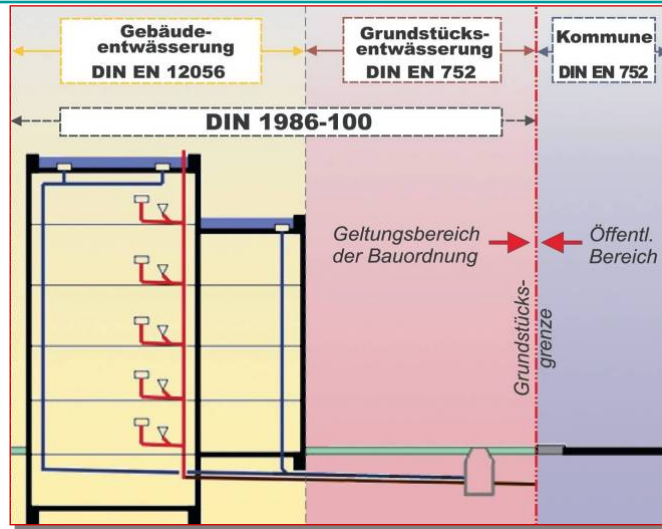
Huml wies darauf hin, dass gut 60 Prozent des deutschen Wasserkraftstroms in Bayern erzeugt werden. Durch Modernisierung, Nachrüstung und weiteren behutsamen Ausbau sei dies noch steigerungsfähig. Dazu sei aber eine sorgfältige Abwägung zwischen Nutzen aus regenerativer Energie und den ökologischen Auswirkungen notwendig. Ausdrücklicher Wille der neuen Koalition in Berlin sei es, bessere Rahmenbedingungen für eine ökologisch verträglichere Wasserkraftnutzung zu schaffen, sagte Huml.

Allgemeine Bauzeitung, Nr. 45, November 2009

www.ikt.de



## Theorie...



www.ikt.de

Quelle: Ishorst, B. (Bonn)

## ...und Praxis!



www.ikt.de

Quelle: Rehm, A. (Schwanau)

Rückstausicherung...  
„Modell Dachlatte“

Kosten:  
ca. 10 EURO

www.ikt.de



www.ikt.de



## **Aktuelle Informationen rund um das Thema Grundstücksentwässerung**

**Dipl.-Ing. Marco Schlüter  
IKT, Gelsenkirchen**

[www.ikt.de](http://www.ikt.de)

## **Berichte aus den Kommunen**

*– Kommunale Netzbetreiber  
kommen zu Wort –*

[www.ikt.de](http://www.ikt.de)

## Workshop im Kreis der teilnehmenden Kommunen

*- Aktuelle Themen stehen  
zur Diskussion –*

### Themen für das nächste Treffen

- 1 Wie gelingt es, landesgesetzliche Regelungen zu initiieren?
- 2 Sind einheitliche Fristen für die Dichtheitsprüfung sinnvoll?
- 3 Wie funktioniert eine gute Öffentlichkeitsarbeit?
- 4 Was ist bei der FW-Sanierung zu beachten?
- 5 Was heißt dicht ? Prüfverfahren? Situationen?
- 6 Wie sind Neuanschlüsse zu organisieren?
- 7 Wie lassen sich die anfallenden Kosten finanzieren?
- 8 Welche Sanierungsfristen sind sinnvoll?

- ✓ **Nächstes Treffen Erfahrungskreis GEW**  
**28.06.2011, IKT-Süd, Neubiberg bei München**
  
- ✓ **Zertifizierter Berater Grundstücksentwässerung**  
**23.-24. + 26.-30. September 2011 im IKT Süd**  
**11.-12. + 14.-18. November 2011 im IKT Süd**
  
- ✓ **3. Deutscher Tag der Grundstücksentwässerung**  
**25.-26. Mai 2011 Dortmund, Westfalenhalle**